

Prof. Dr. Wolfgang Christian Schneider

Curriculum vitae

1959–1968	Gymnasialzeit in St. Blasien (Kolleg St. Blasien, Hochschwarzwald) und Stuttgart (Reformpädagogisches Gymnasium Merz)
1968–1974	Studium in Stuttgart und Tübingen: Geschichte, Deutsche Literaturwissenschaft, Kunstgeschichte / Klassische Archäologie, Philosophie
1973	Teilnahme an den Ausgrabungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft einer keltischen Anlage auf der Heuneburg / Schwäbische Alb
1974	Teilnahme an den Grabungen des Deutschen Archäologischen Instituts (Athen) auf Samos mit kaiserzeitlichen und spätantiken Befunden
1974	Staatsexamen in Stuttgart (Geschichte, Literaturwissenschaft)
1975–1977	Promotionsstipendium des Landes Baden-Württemberg
1977–1979	Mitarbeit am Projekt „Stuttgart in der NS-Zeit“
1980–1982	Leitung des „Studium Generale“ an der Universität Stuttgart
1982	Promotion in Stuttgart (Geschichte / Kunstgeschichte und Klassische Archäologie)
1983–1989	Assistent am Historischen Institut, Universität Darmstadt
1990–1991	Lehrstuhlvertretung Alte Geschichte, Universität Darmstadt
1993	Habilitation in Darmstadt (Alte Geschichte, Cicero)

seit 1993	Privatdozent der Alten Geschichten, Universität Darmstadt
2001–2003	Co-Leitung des DFG-Forschungsprojekts: „Die Hagia Sophia als Schauplatz weltlicher und geistlicher Inszenierung in der Spätantike“
2002	Apl. Professor an der Universität Darmstadt
2007	Fellow an der „Königlichen Flämischen Akademie von Belgien für Wissenschaften und Künste“ in Brüssel
seit 2010	Geschäftsführender Herausgeber der „Coincidentia. Zeitschrift für Europäische Geistesgeschichte“
2012	Gastprofessor an der Universität Hildesheim, Lehre in den Bereichen Philosophie, Geschichte und Kunstwissenschaft
2012	„Associated Researcher“ am „Titus Brandsma Institut“ der Radboud Universität Nimwegen
2014–2019	Wissenschaftliche Leitung der Kueser Akademie für Europäische Geistesgeschichte
seit 2015	Seniorprofessor an der Universität Hildesheim
2015–2019	Professor für Philosophie, Geistes- und Kulturgeschichte an der Cusanus Hochschule (Bernkastel-Kues)
seit 2019	Mitglied am Philosophischen Seminar e.V.

Tätigkeitsbereiche und Forschungsschwerpunkte

Römische Philosophie und Philosophie der Spätantike; Erscheinungen der europäischen Geistesgeschichte (Philosophie und Literatur); soziale und kognitive Gegebenheiten in der Antike (besonders im späten Hellenismus und der Römischen Republik), in Spätantike und Mittelalter; visuelle Gestaltungen in ihrem Wechselverhältnis mit politischen, religiösen und philosophischen Sinnzusammenhängen (religiös bestimmte Bauten und Bildwerke der Antike; mittelalterliche Herrschaftstheologie); Zeichenhaftigkeit und Diskursivität von Kunst und Literatur.